

„Darnach stach die Kaiserlich Majestät ein Kampff: Gesteck mit Herrn
„Wolfgang von Polhaim im ganz grünen Zentl, auf dem Helm ein grünen
„Manen-Crans von Laub, fiel Kaiserl. Majestät allein.

„Mehr rennt die Kaiserl. Majestät mit Herrn Wolfgang von Polhaim
„fast angezogen in einer roth, braun und weissen Atlazen Decken, auf den Hut
„zu jeglicher Seiten ein weisse Straussen: Federn, seynd beyde Spieß gebrochen,
„Kaiserl. Majestät besessen und der ander gefallen.

„Darnach rennt die Kaiserl. Majestät mit Herrn Wolfgang von Pol-
„haim in einen geschiffen Zeug, und ganz gulden Seliger, aufn Hut ein Strauf-
„sen Federbusch, besassen beyde.

„Mehr hat die Kaiserl. Majestät ein Wälisch Gesellen: Stechen in einer
„ganz blauen guldenen Deck gestehen aufm Helm ein verguld Dennlgehörn.

Zu Gent.

„Mehr hat die Kaiserl. Majestät mit Herrn Wolfgang von Polhaim
„gerennt im geschiffen Zeug und gemahlten Seligern, auf den Hut ein aufrechte
„Straussen: Federbusch, und seynd beyde gefessen der Kaiserl. Majestät Spieß
„brachen in drey Stück, und der ander in zwen.

Zu Brüssel.

„Darnach hat die Kaiserl. Majestät mehr zu Brüssel mit Herrn Wolff-
„gang in einen geschiffen Zeug gerennt, und hat ihr Majestät geführt ein De-
„cken die eine mit Seiden roth, die andere blau und weiß, aufm Hut zwo weisse
„Federn für sich stehend, die Kaiserl. Majestät Spieß brachen, und sprang die
„Tortschen über den Kopff aus.

„Darnach stach die Kaiserl. Majestät ein Teutsch Gesellen: Stechen, die
„Deck auf der einen Seiten ganz weiß, und auf der andern Seiten blau, roth
„und weiß mit gekrönten Buchstaben, und auf den Helm ein Glücks: Rad, er-
„stach die Kaiserl. Majestät den Danck.

„Mehr hat die Kaiserliche Majestät ein Wälisch Gesellen: Stechen in einer
„ganz braun sammeten Decken gethan, und aufm Helm ein grosse Ruthen zwiz-
„schen zween weissen Straussen: Federbüschen geführt.

„Mehr hat die Kaiserliche Majestät mit Herrn Wolfgang von Polhaim
„gerennt, fast angezogen in einer roth, schwarz und weissen Decken, aufn Hut
„vergulde Blumen, fiel der von Polhaim allein, Kaiserl. Majestät brach der
„Spieß allein.

Zu Neumegen.

„Mehr hat die Kaiserl. Majestät mit Herrn Wolfgang von Polhaim
„gerennt in einer roth, schwarz und weissen Tamastenen Decken, aufn Hut zwo
„vergulde Rosen, darüber ein fliegendes Dünntuch, und seynd beyde gefessen.

Zu Brüssel.

„Mehr hat die Kaiserl. Majestät zu ihrer M. Klag: Abnehmung seiner ers-
„ten Gemahlin mit Herrn Wolfgang gerennt in einer blau und weiß sam-
„meten Decken, Herr Wolfgang fiel, der Kaiserl. Majestät Spieß brach, und
„sein Majestät besaß.

„Darnach rennt die Kaiserl. Majestät wieder mit Herrn Wolfgang von
„Polhaim in ganzen Küris, besassen beyde und brachen beyde Spieß glücklich
„einen jedweden, und führt Kaiserl. Majestät auf dem eisernen Hut die Pfai-
„den Fluß.